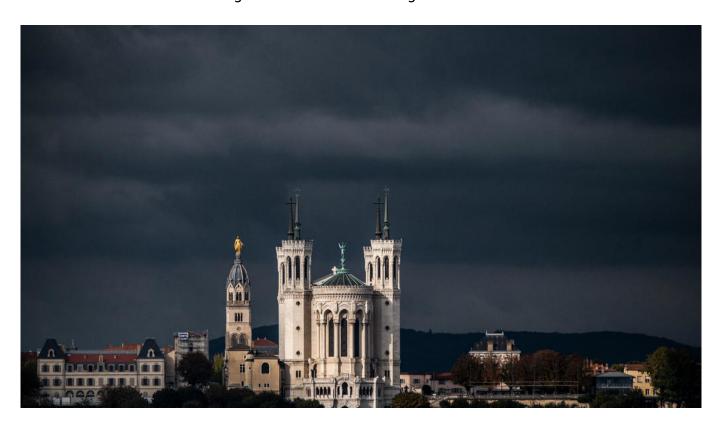


In der französischen Stadt Lyon ist eine Menschenjagd im Gange, nachdem ein Schütze einen griechisch-orthodoxen Priester in einer Kirche angeschossen und verletzt hat und dann vom Tatort floh.

Das französische Innenministerium hat in einem Alarm auf Twitter eine "andauernde Situation" im Gebiet des Place Jean-Macé im 7. Arrondissement von Lyon beschrieben. Sicherheitskräfte seien am Tatort, hieß es. Die Öffentlichkeit wurde aufgefordert, das Gebiet zu meiden und den Anweisungen der Behörden zu folgen



Der Priester wurde angeschossen, als er gegen 16 Uhr die Kirche schloss, wie Polizeiquellen Reuters und BFMTV mitteilten. Er erlitt zwei Schussverletzungen, die als "lebensbedrohlich" bezeichnet wurden, und wurde vor Ort behandelt. Le Parisien hat berichtet, dass der Schütze mit einem abgesägten Jagdgewehr bewaffnet war.

? #Lyon : un homme blessé par balle rue St-Lazare dans le 7e arrondissement, dans des circonstances encore obscures. Le tireur serait en fuite. Le secteur actuellement bouclé par les #policiers @lyonmag pic.twitter.com/8RUoFFXDNi



- Julien Damboise (@JDANDOU) October 31, 2020

? #ALERTE | Un événement est en cours à proximité du secteur Jean-Macé, dans le 7ème arrondissement à #Lyon.

Les forces de sécurité et de secours sont sur place. Un périmètre de sécurité a été installé.

∆ Évitez le secteur et suivez les consignes des autorités. pic.twitter.com/ZZxeTADcAF

— Ministère de l'Intérieur - Alerte (@Beauvau Alerte) October 31, 2020

#BREAKING: Orthodox priest shot in a Greek church in #Lyon, Francepic.twitter.com/folTchEsb9

— Amichai Stein (@AmichaiStein1) October 31, 2020